



Die Bayerische Akademie der Wissenschaften sucht für das Projekt „Neue Potenziale für die digitale Lexikographie des Deutschen“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

DataScience-Manager/in (w/m/d)

**Bezahlung nach TV-L | zunächst auf 2 Jahre befristet | Dienort: München | in Vollzeit |
Bewerbungsfrist: 25.05.2025**

Die BA&W zeichnet sich durch innovative Langzeitforschung in den Geistes- und Naturwissenschaften aus. Sie vernetzt Gelehrte international und interdisziplinär, wirkt mit ihrer Expertise in Politik und Gesellschaft, fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und informiert die Öffentlichkeit über aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse.

Zur Vorbereitung eines im Entstehen begriffenen bundesweiten Forschungsverbunds zur digitalen Lexikographie des Deutschen richtet die BA&W ein zweijähriges Pilotprojekt zum Aufbau einer zentralen Forschungsdatenbank für die algorithmische Auswertung von Daten zum deutschen Wortschatz ein. Projektbeteiligte sind das *Leibniz-Rechenzentrum* und das Referat *Digital Humanities – Forschung und Entwicklung* der BA&W, die Lehrstühle für *Germanistische Sprachwissenschaft* (Prof. Habermann) und für *Korpus- und Computerlinguistik* (Prof. Evert) der *Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg* sowie das BA&W-Portal www.bdo.badw.de

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung des Pilotprojekts und Koordination des Projektteams
- Aufbau eines Datenverbundes zur digitalen Lexikographie des Deutschen in Kooperation mit einschlägigen Forschungsprojekten in Deutschland
- Entwicklung von Workflows zur Integration heterogener Datenbestände
- Formalisierung lexikographischer Forschungsdaten

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium in den Digital Humanities, Computerlinguistik oder Linguistik (mit Schwerpunkt in den Digital Humanities) oder vergleichbare Qualifikation
- nachgewiesene Erfahrung in Projektmanagement und -koordination
- gute kommunikative Fähigkeiten (Deutschkenntnisse auf C1-Niveau)

Wir bieten Ihnen:

- vielfältige Entwicklungsfelder und anspruchsvolle Aufgaben mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine flexible Arbeitszeitregelung
- attraktive Sozialleistungen: z.B. eine betriebliche Altersvorsorge, vergünstigtes Ticket für den öffentlichen Nahverkehr sowie vermögenswirksame Leistungen
- bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Einstellung und Eingruppierung in max. Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Alle im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen werden gewährt

Die BAdW ist Mitglied in der Charta der Vielfalt und engagiert sich für die Vielfältigkeit ihrer Beschäftigten. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege. Für die Akademie ist Chancengleichheit von besonderer Bedeutung. Menschen mit Behinderung werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt beschäftigt. Die Akademie ist durch die Diversität ihrer Beschäftigten geprägt und begrüßt Bewerbungen von allen qualifizierten Kandidatinnen und Kandidaten, unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder ethnischer Herkunft.

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **25.05.2025**. Diese richten Sie bitte ausschließlich über unser Online-Bewerbungsportal an uns unter <https://badw.de/die-akademie/jobs.html>. Bei Fragen zum Bewerbungsablauf wenden Sie sich an **Frau Rothermel/ Frau Faltner (089/23031-1238 oder -1327)**, Ihre Fragen zum entstehenden Forschungsverbund und zu

Ihrer Tätigkeit beantwortet Ihnen gerne **Dr. Johannes Bernwieser (089/23031-1309)**. Mit Ihrer Online-Bewerbung bestätigen Sie die [Kenntnisnahme des Hinweisblattes zum Datenschutz](#) und willigen in die Erhebung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften ein.

Bayerische Akademie der Wissenschaften | Alfons-Goppel-Str. 11 | 80539 München | www.badw.de